

Ev.-Luth. St.-Trinitatis-Kirchgemeinde Wiesa
und Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neundorf



KIRCHENNACHRICHTEN

Mai ✦ Juni 2021



Unsere Konfirmanden 2022

Liebe Gemeinde,

in den Monaten Mai und Juni überschreiten wir im Kirchenjahr die Zeit von den Aposteln bis in unsere Gegenwart, ja sogar bis zum Gedenken an unser Lebensende. Es ist der Lauf von der Osterzeit kommend mit Himmelfahrt und Pfingsten bis hin zur Trinitatiszeit und Johannis. Ein weiter Bogen, der dort gespannt wird. Wir hoffen in dieser Zeit auch endlich den Höchststand des weiten Bogens der dritten Coronawelle überschritten zu haben, um uns im Sommer – nicht allzu weit weg von zuhause – von der Pandemie erholen zu können. Im Monatsspruch für Mai heißt es: „Tu deinen Mund auf für die Stummen und für die Sache aller, die verlassen sind.“ Das klingt erstmal wie ein Gebet Davids aus den Psalmen, das unserer Coronamüdigkeit aus dem Herzen spricht. Doch es ist keine Fürbitte für uns, sondern eine Aufforderung an uns. Es sind Worte des Königs Lemuel, die im Sprüchebuch der Bibel (31,8) festgehalten sind und die König Lemuel von seiner Mutter gelernt und weitergegeben hat. „Tu deinen Mund auf für die Stummen und für die Sache aller, die verlassen sind.“ Ein politischer Rat an die Regierenden oder eher an Querdenker? Deutlich ist auf jeden Fall, dass es uns nicht zuerst um uns selbst, sondern um die Schwachen gehen soll! Die Verlassenen in den Krankenhäusern, Pflegeheimen und zuhause sind im Blick. Diejenigen, die am meisten unter der Pandemie leiden wie beispielsweise in ärmeren Ländern, brauchen unsere Unterstützung. Aber dann, meine ich, kommt doch auch unsere Coronamüdigkeit in den Fokus: Die Mütter und Väter, die ihren Urlaub aufbrauchen, um ihre Kinder zu betreuen. Die Großeltern, die gern geimpft wären, um endlich mal wieder die Enkel sehen zu können. Die Kinder, die zwischen Homeschooling und Selbsttests lernen und Prüfungen schreiben sollen. Der Monatsspruch zeigt, dass Gott unsere alltäglichen Nöte sieht und er sich für uns einsetzt, ja er fordert dazu auf, für die Stummen zu sprechen und die Verlassenen zu besuchen. Ein Anruf, ein Spaziergang, ein Besuch mit Test oder eine Spende sind Möglichkeiten der Umsetzung dieses Monatsspruches. Einerseits ermutigt uns König

Lemuel dazu, aktiv zu werden und uns für die Gesten der Nächstenliebe einzusetzen, andererseits brauchen wir sie selbst. Der Gottesdienst als Ort der Gottesbegegnung, der Gemeinschaft und des Gebets kann – egal ob digital im Internet, als Predigtmitschnitt im Nachhinein oder in Präsenz in unseren Kirchen – dafür hilfreich sein. Auch dass unsere St.-Trinitatis-Kirche in Wiesa als Ort des Gebets und der Klage von April bis Oktober tagsüber offen ist, um unseren Fragen, Unsicherheiten und unserer Wut Raum zu geben, soll es möglich machen, wieder Hoffnung und Kraft zu finden. Herzliche Einladung!



Ihr Pfarrer Tobias Dietze

Vorstellung der Konfirmanden

Das sind sie, unsere neuen Konfirmanden! Am 17. April startete unser neuer Konfirmandenjahrgang mit einem Konfirmandengottesdienst in der St.-Trinitatis-Kirche in Wiesa. Am 24. April wurden die Konfirmanden im Gottesdienst in Wiesa und Neundorf vorgestellt. Insgesamt 11 getaufte und nicht getaufte junge Leute haben sich aufgemacht, um den christlichen Glauben kennenzulernen, Jesus zu entdecken und sich, so Gott will, am Ende des Kurses selbst zum Dreieinigen Gott zu bekennen. Damit der Heilige Geist den Glauben der neuen Konfirmanden weckt und stärkt, wollen wir sie in unserer Fürbitte vor Gott bringen.

aus Wiesa:

Lucas Graupner

Leonie-Marie Langer

Stella Nestler

Franz Elster

Micha Seipt

Simon Wittig

Nik Dietze (Schönfeld)

aus Neundorf:

Coralie Beer

Laurine Nestler

Leonie Nestler

Florin Trommer



Weltgebetstag 2021

Wir feierten einen sehr schönen Abend in der St.-Trinitatis-Kirche in Wiesa. Schön, dass einige Frauen und auch Männer unserer Einladung gefolgt sind.



Der Erste Weltgebetstag ohne Katja Lämmel - Sie bereitete sonst den Gottesdienst vor und zog die Frauen in Ihren Bann. Aber den Tag ausfallen lassen? – kommt nicht in Frage!

Daniela Riether übernahm die Organisation. Material wurde bestellt, eine Power Point Präsentation erstellt, ein Konzept erarbeitet und dann die Suche nach Frauen, die Texte lesen. Alles kein Problem und so trafen wir uns zur Besprechung des Abends. Uns war allen klar, es wird anders als sonst – aber schön. Auf Gesang muss verzichtet werden – aber kein Problem. Wir entschieden uns dazu, die Lieder von der offiziellen CD zum Weltgebetstag zu spielen. Andreas Riether unterstützte uns mit seiner Technik und machte den Abend zu einem Erlebnis. Die Sprecherinnen und die Musik waren super zu hören und verzauberten alle.



Es ging los:

Man ging in eine gering beleuchtete Kirche, leichter Vanilleduft stieg einem in die Nase. Eröffnet wurde mit einer kurzen Ländervorstellung mit tollen Bildern.

Man fühlte sich so, als ob man mit nach Vanuatu genommen worden wäre.

Ina Dürig führte als Leiterin durch den Gottesdienst und dazwischen herrliche Musik mit tiefsinnigen Texten. Manuela Seipt, Kristin Stiegler und Mandy Haustein gaben die Worte der Frauen aus Vanuatu wieder und Andrea Stumpf informierte als Lektorin zur Situation im Land. Ein rundum gelungener Abend. Das gaben auch die Besucher wieder und wollten mehr - vor allem von der Musik. Das kann ich gut verstehen. Die Lieder sind einfach nur herrlich. Schade dass der Gottesdienst zum Weltgebetstag nur einmal gehalten wird; ich freue mich schon auf nächstes Jahr...

Herzlichst Eure Daniela Riether

Die Neundorfer Kirchenglocken

Nun sind unsere 100-jährigen Stahlglocken vom Turm.



Zwar mit etwas Verspätung, denn der Winter gab die Wiese vor der Kirche nicht frei und wir mussten um die Standhaftigkeit des großen Krans bangen. Aber alles ist gut gegangen. Die Glocken stehen auf dem Friedhof und bekommen da noch einen Ehrenplatz. Denn sie haben 100 Jahre über unser Dorf gewacht und haben das verdient.

Die neuen Bronzeglocken stehen bereit. Sie übernehmen nun mit gutem Klang das Läuten zu Hochzeiten, Taufen und Konfirmationen und auch zu Beerdigungen. Aber erst werden alle drei Glocken zum Gottesdienst am 2. Mai um 14.00 Uhr von unserem Bischof Tobias Bilz geweiht.

Jede Glocke erfüllt ihre Aufgabe und jede Glocke trägt einen Bibelvers des bekannten Motivs „Glaube, Hoffnung, Liebe“, von dem im 1. Korintherbrief die Rede ist.

Die **große** Glocke, die Ruf- und Bußglocke, ruft uns sonntäglich zum Gottesdienst. Auf ihr steht das Bibelzitat „Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat“ 1.Joh. 5,4 und gegenüber ein Kreuz.

Die **mittlere** Glocke, ist die Gebetsglocke. Auf ihr steht „Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit“ Heb. 13,8. Auf der Rückseite sehen wir betende Hände.

Die **kleinste** Glocke ist die Taufglocke mit dem Bibelspruch, „Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens“ Luk 2,14, gegenüberliegend die Taube.

Die Gebetsglocke und die Taufglocke tragen die gleiche Inschrift, wie unsere allerersten Glocken von 1900.

Wir danken dem HERRN und beten weiter um Gnade.

Am Pfingstmontag, dem 24. Mai 2021 sollen unsere neuen Glocken das erste Mal läuten.

Herzlich grüßt der
Kirchenvorstand Neundorf



Allianzgebetswoche

Nach der Verschiebung Anfang des Jahres, trafen sich im April die Christen aus der methodistischen, der freikirchlichen und unserer Gemeinde zum gemeinsamen Gebet.

Zwar konnte auf Grund der momentanen Umstände der Veranstaltungsort nicht in gewohnter Weise wechseln, aber dieser Umstand tat der Beteiligung keinen Abbruch. Erfreulich viele Besucher kamen zu den Gottesdiensten und Abendveranstaltungen in die St.-Trinitatis-Kirche.

Auch wenn wir unseren Glauben in verschiedener Ausprägung leben, so sind wir doch in Jesus Christus verbunden und beten gemeinsam. Von Martin Luther stammt der Ausspruch: "Christen, die beten, sind wie Säulen, die das Dach der Welt tragen."

Wir sind unserem Herrn ausgesprochen dankbar, dass in Wiesa die evangelische Allianz besteht und mit Leben gefüllt ist.

Liebe Grüße Matthias Lämmel



Unser Fernrohr



- Unser Fernrohr finden Sie aus Seite 14 -



Das Abendmahl wird unter den Gottesdienst verkürzten Corona-Einschränkungen im Anschluss an den Gottesdienst gefeiert.

Gemeindekreise in Wiesa

Kinderkreis (1. bis 3. Schuljahr) 15:30 Uhr
mittwochs, nach Absprache

Kindertreff (4. bis 6. Schuljahr) 16:30 Uhr
mittwochs, nach Absprache

Junge Gemeinde 19:00 Uhr
freitags, nach Absprache
letzter Freitag im Monat in Neundorf

Handarbeitskreis 16:00 Uhr
Montag, 03. 17. und 31. Mai,
14. und 28. Juni
wenn Eltern-Kind-Kreis stattfindet, dann Beginn erst ... 18:00 Uhr

Eltern-Kind-Kreis 15:30 Uhr
Montag, 10. Mai,
14. Juni

Pro-Christ-Nachfolgekreis 19:30 Uhr
Freitag, nach Absprache in Neundorf bei Familie Richter,
nach Absprache in Wiesa bei Familie Fritsch

Gemeinschaftsbibelstunde 14:30 Uhr
Mittwoch, 12. und 26. Mai,
09. und 23. Juni

Frauenstunde der landeskirchlichen Gemeinschaft 14:30 Uhr
Mittwoch, 19. Mai,
16. Juni

Seniorenkreis 14:30 Uhr
Donnerstag, 10. Juni

Kirchenvorstandssitzung 19:30 Uhr
Mittwoch, nach Absprache

Kirchenmusik in Wiesa



Kurrende 17:15 Uhr
donnerstags
nach Absprache

Kirchenchor 19:30 Uhr
donnerstags
nach Absprache



Posaunenchor 19:30 Uhr
dienstags
nach Absprache



Instrumentalkreis 19:00 Uhr
Montag, nach Absprache

**Achtung! Alle Angaben zu den geplanten Veranstaltungen in
unseren Kirchgemeinden stehen unter Vorbehalt!**

Kirchenmusik in Neundorf



Kurrende 17:00 Uhr
donnerstags, nach Absprache



Posaunenchor 18:30 Uhr
mittwochs, nach Absprache

Kirchenchor 19:30 Uhr
donnerstags, nach Absprache

Gemeindekreise in Neundorf

Mutter – Kind – Kreis 15:30 Uhr
Montag, 18. Mai,
15. Juni

Christenlehre (Klasse 1-3) 16:00 Uhr
mittwochs, (in den Ferien Pause) nach Absprache

Jungschar (Klasse 4-6) 17:00 Uhr
mittwochs, (in den Ferien Pause) nach Absprache

Junge Gemeinde Treff in Wiesa 19:00 Uhr
freitags, (in den Ferien Pause) nach Absprache
letzter Freitag im Monat in Neundorf

Kreis junger Erwachsener 19:00 Uhr
Sonntag, 09. und 23. Mai,
06. und 20. Juni

Hauskreis 20:00 Uhr
Sonnabend, nach Absprache

Pro-Christ-Nachfolgekreis 19:30 Uhr
Freitag, nach Absprache in Neundorf bei Familie Richter,
nach Absprache in Wiesa bei Familie Fritsch

- Gebetskreis* 19:30 Uhr
Montag, 10. Mai,
07. und 21. Juni
- Psalmgebet* (im Pfarrhaus) 17:00 Uhr
Montag, 03., 17. und 31. Mai,
14. und 28. Juni
- Ehekreis* 19:30 Uhr
Dienstag, nach Absprache
- Gemeinschaftsbibelstunde* 19:30 Uhr
Donnerstag, 06. und 20. Mai,
03. und 17. Juni
- Seniorenkreis* 14:00 Uhr
Dienstag, nach Absprache
- Friedensgebet* 18:00 Uhr
sonnabends zum Abendläuten in der Kirche
- Kirchenvorstandssitzung* 19:00 Uhr
Freitag, 21. Mai,
Dienstag, 22. Juni

**Achtung! Alle Angaben zu den geplanten Veranstaltungen in
unseren Kirchgemeinden stehen unter Vorbehalt!**

Gemeindekreise in Thermalbad Wiesenbad

Leider finden zurzeit in Wiesenbad keine Gemeindekreise statt.



Gottesdienst zur Amtseinführung

Anlehnend an die Ordination vom 10. Januar 2021, laden Pfarrer Tobias Dietze und die Kirchenvorstände, anlässlich der Amtseinführung zu einem Festgottesdienst ein. Geplant ist der **27. Juni 2021** um **14:00 Uhr** in der St.-Trinitatis-Kirche Wiesa mit Grußworten und anschließendem gemeinsamen Kaffeetrinken. Das bietet natürlich Gelegenheit für Gespräche, um unseren „neuen Pfarrer“ besser kennenzulernen.

Hoffen und freuen wir uns auf dieses Miteinander an diesem Tag.

Die Wirkstätten unseres Pfarrers Tobias Dietze:

Er ist zu 75 % für die Kirchgemeinden Wiesa und Neundorf angestellt und mit 25 % als Krankenhauseelsorger im Erzgebirgsklinikum Annaberg gGmbH.

Wir heißen ihn nochmal herzlich willkommen!

Pia Meißner
Kirchenvorstand Wiesa



Freud und Leid in unseren Gemeinden

Getauft wurde



in Neundorf
Jesaja Dietze

So spricht der HERR, dein Erlöser, der Heilige Israels: Ich bin der HERR, dein Gott, der dich lehrt, was dir hilft, und dich leitet auf dem Wege, den du gehst.
Jesaja 48,17

Christlich bestattet wurde



in Wiesa
Erika Köhler, 84 Jahre

Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde.
Prediger 3,1

Datenschutz/Urheberschutzhinweis

Die Kirchennachrichten bilden das kirchengemeindliche Leben der St.-Trinitatis-Kirchgemeinde Wiesa und der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neundorf ab. Dabei wird Anteil an Freud und Leid unserer Gemeindeglieder genommen. Wer nicht namentlich erwähnt werden möchte, kann der Veröffentlichung in unserer Pfarramtskanzlei widersprechen.

Bei der Veröffentlichung von Bildmaterial berufen wir uns auf das Kunsturhebergesetz §23, wenn nicht anders als Bildunterschrift oder im Impressum erwähnt ist.

Impressum

Herausgeber ist die St.-Trinitatis-Kirchgemeinde Wiesa; Verantwortlicher i.S.d.P. ~ Tobias Dietze

Anfragen bitte über das Pfarramt in Wiesa stellen; Satz und Layout ~ Daniela Riether; Druck ~ wir-machen-druck.de

Fotonachweis ~ Nadine Langer, Wolfgang Beier, Andreas Riether, Matthias Brand, Matthias Lämmel

Titelbild ~ Nadine Langer

Redaktionsschluss der vorliegenden Ausgabe 17.04.2021

Öffnungszeiten und Erreichbarkeit

Ev.-Luth. St.-Trinitatis-Kirchgemeinde Wiesa

An der Kirche 1, 09488 Thermalbad Wiesenbad

Telefon: 03733-53133, Fax: 03733-501843

E-Mail: kg.wiesa@evlks.de,

Öffnungszeiten Pfarramt:

Mo 14:00 – 17:00 Uhr, Mi + Do 09:00 – 12:00 Uhr

Bank für Kirche und Diakonie, BIC: GENODED1DKD

IBAN: DE 40 3506 0190 1655 4000 24



Friedenskapelle in Wiesenbad

Alte Freiberger Str. 12

09488 Thermalbad Wiesenbad



Ev.-Luth. Kirche Neundorf

Hauptstraße 66, 09488 Thermalbad Wiesenbad

Telefon: 03733-53168

E-Mail: kg.neundorf@evlks.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Mi 15:00 – 18:00 Uhr

Erzgebirgssparkasse, BIC: WELADED1STB

IBAN: DE 43 8705 4000 3313 0002 49



Pfarrer Tobias Dietze

An der Kirche 1, 09488 Thermalbad Wiesenbad

Telefon 03733-6721144; E-Mail: tobias.dietze@evlks.de

Für Gespräch und Seelsorge können Sie sich direkt bei

Pfarrer Dietze melden. Montag ist Pfarrer Dietzes Ruhe- und Familientag.

Kantorin Annette Claus

Telefon 03733-288138; Handy 01522-9220169

Gemeindepädagogin Wiesa Katrin Köhler

Telefon 03733-622678; Handy 01520 4373494

Gemeindepädagogin Neundorf Angelika Müller

Telefon 03733-26296; Handy 0171-8125426